Deputation für Kinder und Bildung
Sitzungsprotokoll der 16. Sitzung (städtisch)

19. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 2015 - 2019

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
08. Februar 2017	**17:25 Uhr**	**17:50 Uhr**	**Sitzungssaal 120 Rembertiring 8-12**

Teilnehmer/innen:

siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

TOP 1	Genehmigung der Tagesordnung	
TOP 2	Genehmigung des Protokolls vom 16. Dezember 2016	
	Genehmigung des Protokolls vom 20. Januar 2017	
TOP 3	Erhöhung der Ausbildungsplätze am Landesinstitut für Schule zur Vermeidung von Unterrichtsausfall	Vorlage L 67-G64/19
TOP 4	Bericht Überwiesener Antrag aus der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) „Bremens Kinderbetreuungszeiten flexibel und verlässlich gestalten“ Drucksache 19/138S)	Vorlage G 65/19
TOP 5	Entlastung der Schulvereine von der Aufgabe als Beschäftigungsträger im Sekundarbereich I Aufgabenbereich Ganztags und Einstellung der bisher tätigen Personen in den Dienst der Stadtgemeinde Bremen	Vorlage G 66/19
TOP 6	Ergänzung der Verfahrensvereinfachungen bei der Errichtung von temporären Kindestagesstätten im Rahmen des Sofortprogramms Kita-Mobilbau	Vorlage G 67/19
TOP 7	Verlagerung der Haushaltsmittel für die Kindertagespflege vom Produktplan 41 zum Produktplan 21	Vorlage G 68/19
TOP 8	Fortschritt bei der Umwandlung von Grundschulen zu Ganztagsschulen	
TOP 9	Verschiedenes	
	Bericht: Bericht zur statistischen Aufbereitung von Vertretung und Unterrichtsausfall	Bericht G 576/19

Bericht: Master-Studierende in der Unterrichtsvertretung Bericht G 577/19

Zur Kenntnis:

Ausschuss frühkindliche Bildung, Protokoll 4. Sitzung

Ausschuss frühkindliche Bildung, Protokoll 5. Sitzung

Ausschuss frühkindliche Bildung, Protokoll 6. Sitzung

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Herr Dr. Güldner und Herr Güngör bitten um Aussetzung der Vorlage G 69/19 (TOP 08). Des Weiteren bittet Herr Dr. vom Bruch, die Vorlage G 65/19 (TOP 04) auszusetzen. Die Deputation stimmt dem zu.

Beschluss:

Die Deputation für Kinder und Bildung genehmigt die Tagesordnung nach Maßgabe der voranstehenden Änderungen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 16. Dezember 2016
Genehmigung des Protokolls vom 20. Januar 2017

Frau Vogt bittet das Protokoll der Sitzung vom 16. Dezember dahingehend zu ergänzen, dass sie unter TOP 0 darum gebeten habe, dass die bildungspolitischen Sprecher möglichst frühzeitig über die beabsichtigten Kapazitätsplanungen für den Übergang von 4 nach 5 und die GYO informiert werden, da diese im Gegensatz zur Primarstufe bereits entscheidungsreif seien.

Frau Ahrens bittet das Protokoll der Sitzung vom 20. Januar dahingehend zu ändern, dass die Fraktion der CDU-Fraktion unter TOP 2 gegen den Maßnahmentausch und die vorgeschlagene Finanzierung gestimmt habe, anstatt sich zu verhalten, wie im Protokoll vermerkt.

Frau Vogt bittet die Darstellung ihrer Äußerung im Protokoll der Sitzung vom 20. Januar unter TOP 06 zu ändern und wird dazu einen Formulierungsvorschlag übersenden.

Beschluss:

Die Deputation für Kinder und Bildung genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 16. Dezember 2016 und das Protokoll vom 20. Januar 2017 nach Maßgabe der vorstehenden Änderungen.

TOP 3 Erhöhung der Ausbildungsplätze am Landesinstitut für Schule zur Vermeidung von Unterrichtsausfall **Vorlage L 67-G64/19**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits in der staatlichen Deputation für Kinder und Bildung debattiert.

Beschluss:

a) (einstimmig)

Die Deputation für Kinder und Bildung stimmt der dargestellten Erhöhung der Ausbildungskapazitäten am Landesinstitut für Schule zu.

b) 7 Stimmen dafür (SPD, B90/DIE GRÜNEN, Frau Senatorin Dr. Bogedan)
2 Enthaltungen (LINKE/FDP):
3 dagegen (CDU):

Die Deputation für Kinder und Bildung stimmt der aufgezeigten Finanzierung zu.

TOP 4 Bericht Überwiesener Antrag aus der Bremischen Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) „Bremens Kinderbetreuungszeiten flexibel und verlässlich gestalten“ Drucksache 19/138S) **Vorlage G 65/19**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Deputation ausgesetzt.

TOP 5 Entlastung der Schulvereine von der Aufgabe als Beschäftigungsträger im Sekundarbereich I Aufgabenbereich Ganztags und Einstellung der bisher tätigen Personen in den Dienst der Stadtgemeinde Bremen **Vorlage G 66/19**

Die in der Vorlage beschriebene Entscheidung des Senats, Beschäftigten der Schulvereine eine Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis bei der Stadtgemeinde anzubieten, wird von allen Deputierten sehr begrüßt. Auf die Frage von Frau Vogt, warum dies nicht bereits zum 01.01 2017 sondern erst zum 01.3.2017 erfolgen solle, erläutert Frau Senatorin Dr. Bogedan, dass dies nach ihrer Kenntnis dem Aufwand bei der erforderlichen Anpassung der Vertragsverhältnisse geschuldet sei.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Kinder und Bildung (städtisch) nimmt den Beschluss des Senats zur Einstellung der bisher bei den Schulvereinen für das Aufgabengebiet Ganztag im Sekundarbereich I tätigen Personen in den Dienst der Stadtgemeinde vom 31.01.2017 zur Kenntnis.

TOP 6 Ergänzung der Verfahrensvereinfachungen bei der Errichtung von temporären Kindestagesstätten im Rahmen des Sofortprogramms Kita-Mobilbau — Vorlage G 67/19

Angelegentlich der in der Vorlage beschriebenen Verfahrensänderungen werden auch Fragen einer eventuellen Kostensteigerung durch weitere Mobilbauten erörtert. Frau Ahrens bittet um einen Bericht an welchen Standorten Mobilbauten für Kindertagesstätten und Schulen geplant oder in der Umsetzung sind.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Kinder und Bildung (städtisch) nimmt die Beschlüsse des Senats und des Haushalts- und Finanzausschusses zur Ergänzung der Verfahrensvereinfachung bei der Errichtung von temporären Kindertagesstätten im Rahmen des Sofortprogramms Kita-Mobilbau zur Kenntnis.

TOP 7 Verlagerung der Haushaltsmittel für die Kindertagespflege vom Produktplan 41 zum Produktplan 21 — Vorlage G 68/19

Die Vorlage wird erörtert. Auf die Frage von Frau Ahrens, ob mit der Mittelübertragung auf die Senatorin für Kinder und Bildung auch eine Übertragung der Ressourcen für die Verwaltung stattgefunden habe und ob die Mittel für die Kindertagespflege insgesamt ausreichend seien, erläutert Frau Moning, dass die Personalressourcen zwischen den senatorischen Behörden insgesamt ausgeglichen worden seien. Über eventuelle Mehrbedarfe bei der Kindertagesbetreuung könne frühestens zum 1. August 2017 berichtet werden.

Beschluss (einstimmig):

Die städtische Deputation für Kinder und Bildung stimmt der Nachbewilligung zu und bittet um Weiterleitung an den Haushalts-und Finanzausschuss.

TOP 8 Fortschritt bei der Umwandlung von Grundschulen zu Ganztagsschulen

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Deputation ausgesetzt.

TOP 9 Verschiedenes Vorlage G Nr./19

Berichte:

Der Bericht „Bericht zur statistischen Aufbereitung von Vertretung und Unterrichtsausfall“ auf die Frage des Abgeordneten Herrn Dr. vom Bruch wird vorgelegt. Frau Kohlrausch bittet diesen Bericht auf die Tagesordnung für die Deputation im März zu setzen.

Der Bericht „Master-Studierende in der Unterrichtsvertretung“ wird vorgelegt.

Die Deputation nimmt das Protokoll der 4. Sitzung des Ausschusses frühkindliche Bildung zur Kenntnis.

Die Deputation nimmt das Protokoll der 5. Sitzung des Ausschusses frühkindliche Bildung zur Kenntnis.

Die Deputation nimmt das Protokoll der 6. Sitzung des Ausschusses frühkindliche Bildung zur Kenntnis

Weitere Erörterungen:

Auf die Frage von Frau Kohlrausch, zu wann die Bildungskennzahlen auf der Homepage der Behörde aktualisiert werden sollen, da die dort hinterlegten noch von 2012 seien, antwortet Frau Senatorin Dr. Bogedan, dass die Zahlen alle 2 Jahre extern erhoben würden und die Zahlen für 2014 nun vorliegen würden. Diese würden nun ausgewertet und dann auf der Homepage veröffentlicht.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 17.50 Uhr.

Anwesenheitsliste

Deputation für Kinder und Bildung (staatlich + städtisch)

19. Wahlperiode der Wahlperiode 2015 - 2019

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
08.02.2017	15:30 Uhr	17.50 Uhr	Rembertiring 8-12

Mitglieder der Deputation	Unterschrift *)	Bemerkungen
Senatorin Dr. Claudia Bogedan		
Staatsrat Frank Pietrzok		
Acar, Mehmet Sirri	Mehmet S. Acar	Land
Ahrens, Sandra	S. Ahrens	Stadt
Böschen, Sybille		Land
Güldner, Dr. Matthias		Land/Stadt
Güngör, Mustafa		Land/Stadt
Hanke, Catharina	Catharina Hanke	Land
Jentschke, Franz		Stadt
Kohlrausch, Julie		Land/Stadt
Krümpfer, Petra		Stadt
~~Peters, Monika~~ i.V. S. Ahrens	S. Ahrens	Land
Rohmeyer, Claas	entschuldigt	Stadt
Schnittker, Christine		Land
Vogt, Kristina		Land/Stadt
Vom Bruch, Dr. Thomas		Land/Stadt
Wargalla, Kai-Lena		Stadt
Weigelt, Helmut		Stadt
Yildiz, Kabire		Land

*) Hinweis: Vertretungsweise Teilnehmer/innen bitte mit i. V. unterschreiben